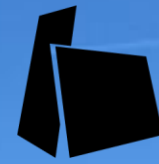


Autobahnkirche Andeer – Val Schons

Unsere Vision:

Eine Autobahnkirche im «Tal der Kirchen»



A13
Autobahnkirche
Andeer

www.autobahnkirche.ch

Was ist unsere Vision?

«Wir bauen die erste Autobahnkirche der Schweiz als christliche Kirche, die allen Menschen offen steht»

Ablauf/Inhalt

- Was ist eine Autobahnkirche?
- Wer sind wir?
- Was wollen wir?



Wo soll die Kirche stehen?

Direkt an der Nationalstrasse A13 (Alpentransitroute San Bernardino) im Herzen von Graubünden bei Andeer in der lieblichen Val Schons zwischen der legendären Viamala- und der wildromantischen Rofflaschlucht



Was ist eine Autobahnkirche?

... die typischen Merkmale sind ...

Christliche Kirche

- Ein Ort für Rast, Ruhe und Gebet
- Reduzierte Symbolik
 - Bibel
 - Kerzen
 - Kreuz
 - Anliegenbuch

Logistik

- Direkte Anbindung
- Einheitliche Beschilderung

Infrastruktur

- Parkplatz und touristischer Infopoint
- Keine kommerziellen Angebote

Warum bauen wir eine Autobahnkirche?

Wir wollen die Durchreisenden animieren anzuhalten und innezuhalten...

Ruine Wegkapelle St. Albin
zwischen der Burganlage Hohen
Rätien und der Viamala-Schlucht

Neugierde wecken

- Einmaliges Bauwerk
- Renommierter Architekt

Raum geben

- Für das persönliche Gebet
- Für eigene Spiritualität

Kraft tanken

- Pause machen
- Sich bewegen

Tradition fortführen

- Mittelalterliches Konzept der Wegkirchen entlang der Alpentransitrouten San Bernardino/Splügen
- Modifiziert an heutige Bedürfnisse

Hinweise geben

- Das Tal der Kirchen
- Landschaftliche Schönheit
- Regionale Gastfreundlichkeit

Was sagen unsere Landeskirchen ?

Beide unterstützen das Projekt.

Cornelia Camichel Bromeis, Dekanin der
Evangelisch-Reformierten Landeskirche
Graubünden

«Die A13 ist eine Durchgangsstrasse, ein Bild für unsere oft schnelle Lebensreise. Diese Autobahnkirche schenkt unserer Sehnsucht Raum. Sie durchkreuzt unser Leben auf eine besondere Weise. Der Eintritt in die Kirche ist ein Gang in die Tiefe, nach oben hin offen. So kommt es zum Augenblick der Einkehr: Die Horizontale der Strasse verbindet sich mit der Vertikalen – ein Kreuz, das Menschen unterwegs zum Eigentlichen des Lebens führt.»

Bischof Peter Bürcher, Apostolischer
Administrator vom Bistum Chur

«Ob wir es wissen oder nicht, ob wir daran denken oder nicht, ist Gott immer mit uns überall unterwegs! Bei der A13 wird uns die neue Autobahnkirche daran erinnern! Gott sei Dank!»

Wer wir sind?

Das Projekt wurde von einer einheimischen Interessensgruppe ins Leben gerufen. Alle Beteiligten arbeiten pro bono in der IG.

Stiftung Autobahnkirche Andeer – Val Schons

Stiftungsrat (5 – 9 Mitglieder)
Gemeinnützig, unter kantonaler Aufsicht

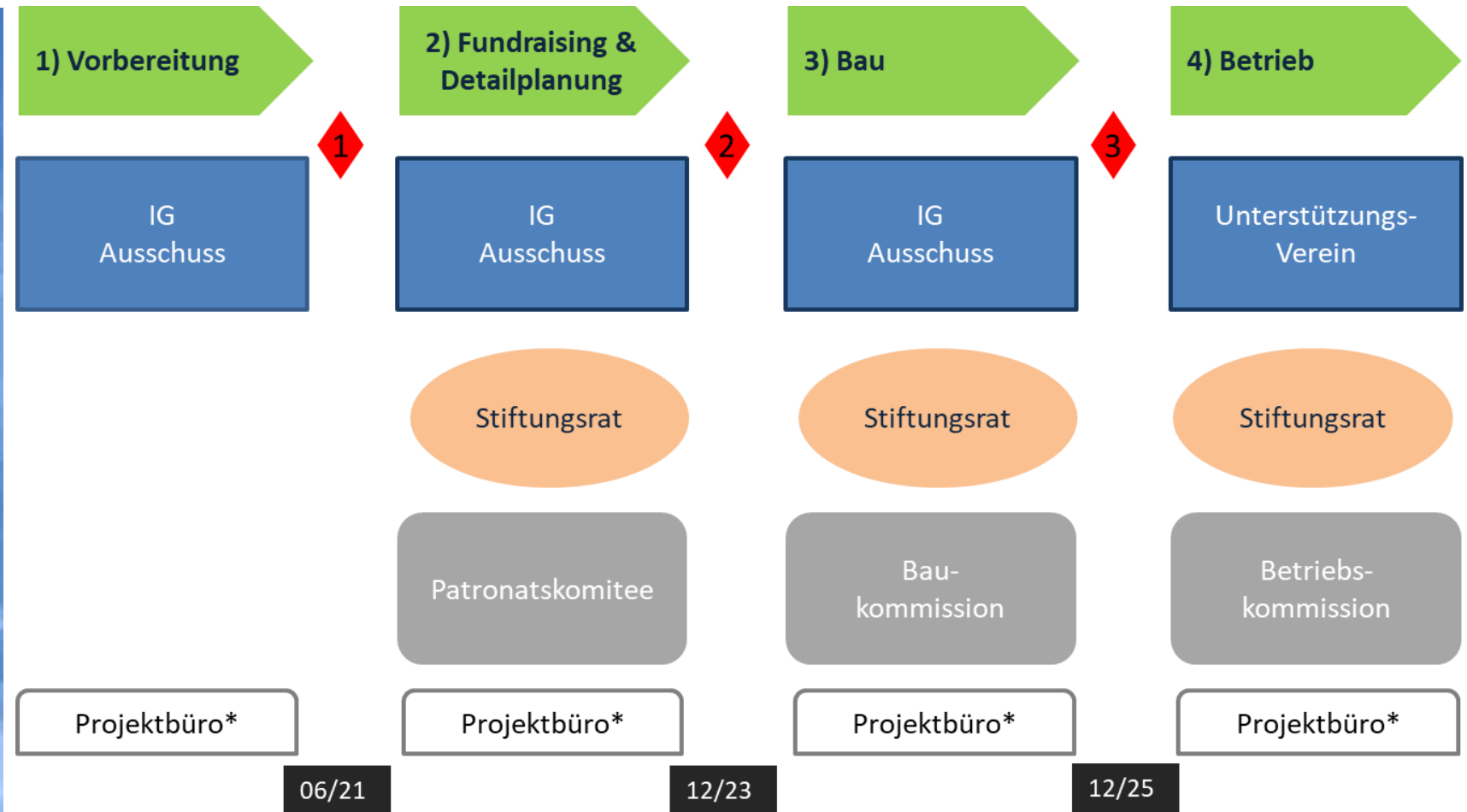
Patronatskomitee

Donatoren

IG – Autobahnkirche Andeer – Val Schons

13 Mitglieder, davon 6 im Ausschuss
Ausschliesslich pro bono

Wie gehen wir vor?



* Geschäftsstelle Naturpark Beverin



Vorbereitungen erledigt



Finanzierung / Baubewilligung



Inbetriebnahme



Wem gehört und wer finanziert die Autobahnkirche?

Stiftung Autobahnkirche Andeer – Val
Schons

Trägerschaft

- Bauherrin und Eigentümerin wird die gemeinnützige „Stiftung Autobahnkirche Andeer – Val Schons“ sein.
- Einziger Zweck der Stiftung sind der Bau, Betrieb und Unterhalt der Autobahnkirche.
- Die Stiftung steht unter kantonaler Aufsicht.

Finanzierung

- Die Finanzierung wird mittels Spenden von Privatpersonen, Stiftungen und Unternehmungen angestrebt.
- Der Grundstein soll von den Landeskirchen und dem Kanton Graubünden gelegt werden.
- Es wird kein finanzieller Beitrag der Gemeinde beantragt.

Unterhalt

- Der Unterhalt der ganzen Anlage erfolgt durch die Stiftung.

Die Architekten Herzog & de Meuron



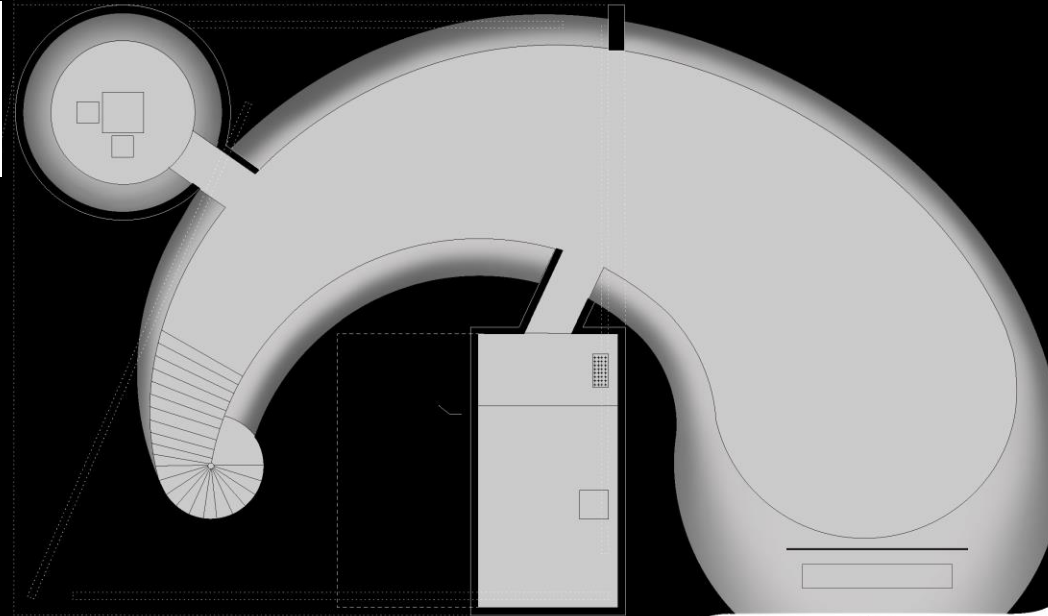
Herzog & de Meuron wurde 1978 in Basel gegründet und wird von Jacques Herzog und Pierre de Meuron gemeinsam mit den Senior Partnern Christine Binswanger, Ascan Mergenthaler, Stefan Marbach, Esther Zumsteg und Jason Frantzen geführt. Ein internationales Team von fast 500 Mitarbeitern, darunter die beiden Gründer, fünf Senior Partner, neun Partner und 42 Associates, arbeitet an Projekten in ganz Europa, Amerika und Asien. Der Hauptsitz befindet sich in Basel, mit weiteren Büros in London, New York, Hongkong, Berlin und Kopenhagen.

Das Konzept der Kirche besteht...

... aus einer nach oben offenen Kirche ...



... gefolgt von einer unterirdischen
Raumsequenz ...



0 2 4 m

... mit einem trichterförmigen Erdraum ...



... und dem Blick durch die raumhohe, rot eingefärbte Glasscheibe auf das Dorf Andeer und in die Landschaft ...



Was kostet das Projekt?

Gemäss einer ersten Kostenschätzung ...

	Betrag in CHF
1) Vorbereitung	
Administration	-
Kommunikation	-
2a) Fundraising	100'000
Fundraising Vorbereitung	
Fundraising Durchführung	
2b) Bauplanung	600'000
Architekten	
Ingenieure	
Nebenkosten	
3) Bau*	7-8 Mio
Kirche	
Erschliessung	
Umgebung	
Nebenkosten	
4) Betrieb * / **	30'000

* wird im Laufe des Vorprojektes konkretisiert

** selbsttragend, jährliche Kosten

Wie werden die Mittel beschafft?

Auf Basis von Erfahrungen aus einem ähnlichen Projekt ...

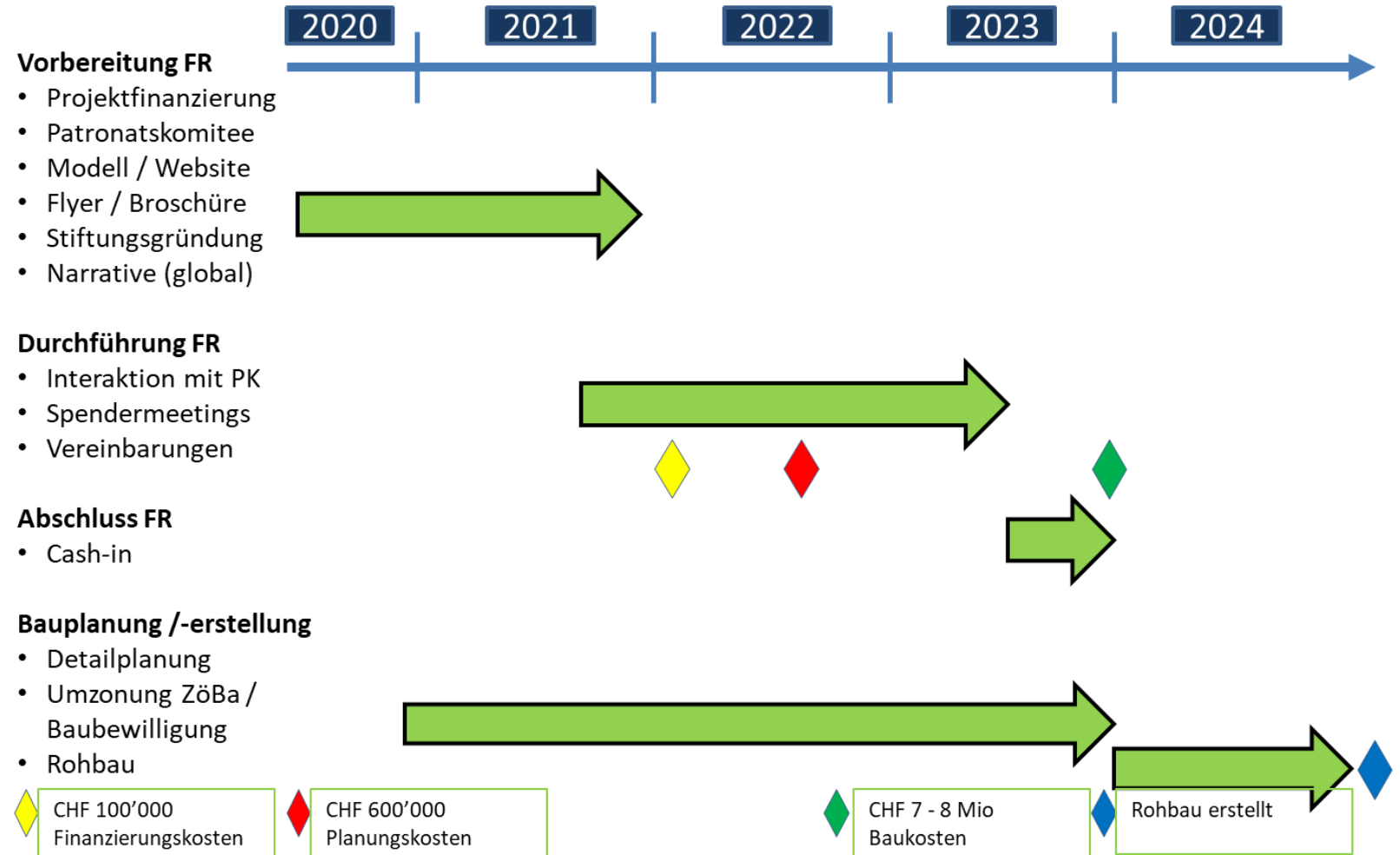
Erfolgsfaktoren

- Professioneller Auftritt
- Vertrauensvoller Stiftungsrat
- Engagiertes Patronatskomitee
- Persönliche Kontakte
- Emotionen und Begeisterung wecken

Zielgruppen

- Privatpersonen
 - Unternehmer
 - Sportler
 - Künstler
- Stiftungen
- Unternehmen
- Landeskirchen
- Kanton
- Crowdfunding

Wie sieht der Zeitplan aus?



Erste Reaktionen der Medien

Das Interesse war gross und das Echo positiv...

Herzog & de Meuron Unveil New Motorway Chapel for Switzerland

Written by Eric Baldwin

Herzog & de Meuron Unveil New Motorway Chapel for Switzerland

herzog & de meuron designs 'autobahnkirche' motorway chapel

nina azzarello | designboom | feb 20, 2020

herzog & de meuron has unveiled its design for **switzerland's first motorway chapel**, named the 'autobahnkirche'. the project draws from the concept of medieval wayside chapels, which offer travelers a place of rest, silence, and prayer. the architects point out that the concept has already been established in neighboring countries, with 46 such churches found in germany alone. situated on the A13 motorway near andeer — a small village in the grisons region — the visible part of the chapel comprises four walls that appear to lean against each other.

Herzog und de Meuron sollen die Autobahnkirche bauen

Einen Ort der Besinnung für Transitreisende plant die Interessengemeinschaft Autobahnkirche Andeer- Val Schons. Jetzt ist bekannt: Die Pläne dafür liefert eines der renommiertesten Schweizer Architekturbüros.



Jano Felice Pajarola
Freitag, 14. Februar 2020, 09:00 Uhr

- Diverse TV-Beiträge (SRF Schweiz Aktuell, Telesguard, Tele Südostschweiz)
- Rund 50 Artikel in Zeitungen und Zeitschriften
- Beiträge in 15 Ländern
- Verfasst in 13 Sprachen
- Stand Sommer 2020

Weshalb das Projekt unterstützen?

Es gibt viele Gründe ...

- Erste Autobahnkirche der Schweiz
- Einmaliges Bauwerk mit internationaler Ausstrahlung
- Bau wird von beiden Landeskirchen unterstützt
- Erstes Kirchenprojekt von Herzog & de Meuron
- Erstes Projekt von Herzog & de Meuron in Graubünden
- Fortführung der Wegkirchen-Tradition im Val Schons
- Die Stiftung ist steuerbefreit und eine Spende ist steuerlich abzugsfähig
- ...

Wer unterstützt die Autobahnkirche?

Bisher unterstützen folgende Institutionen das Projekt...

- Bischöfliches Ordinariat Chur
- Reformierte Landeskirche des Kantons Graubünden
- Katholische Landeskirche des Kantons Graubünden
- Vorstand Kath. Kirchgemeinde Schams-Avers-Rheinwald
- Reformierter Kirchenvorstand Andeer
- Bundesamt für Strassenbau (ASTRA)
- Amt für Wirtschaft und Tourismus Kanton GR
- Viamala Tourismus
- Region Viamala
- Gemeindevorstand Andeer
- Naturpark Beverin

Wo steht das Projekt heute?

- Professioneller Auftritt erstellt
- Stiftungsrat verstärkt
- Renommiertes Patronatskomitee etabliert
- Finanzielle Basis gesichert

Kontakt/Auskünfte

Kontakt

Stiftung Autobahnkirche Andeer – Val Schons

Tranter Flimma 43B

7440 Andeer

Martin Cantieni, Mitglied des Stiftungsrates /
Co-Head Fundraising

Ramona Liebeton, Geschäftsleiterin Naturpark
/ Co-Head Fundraising

autobahnkirche.ch

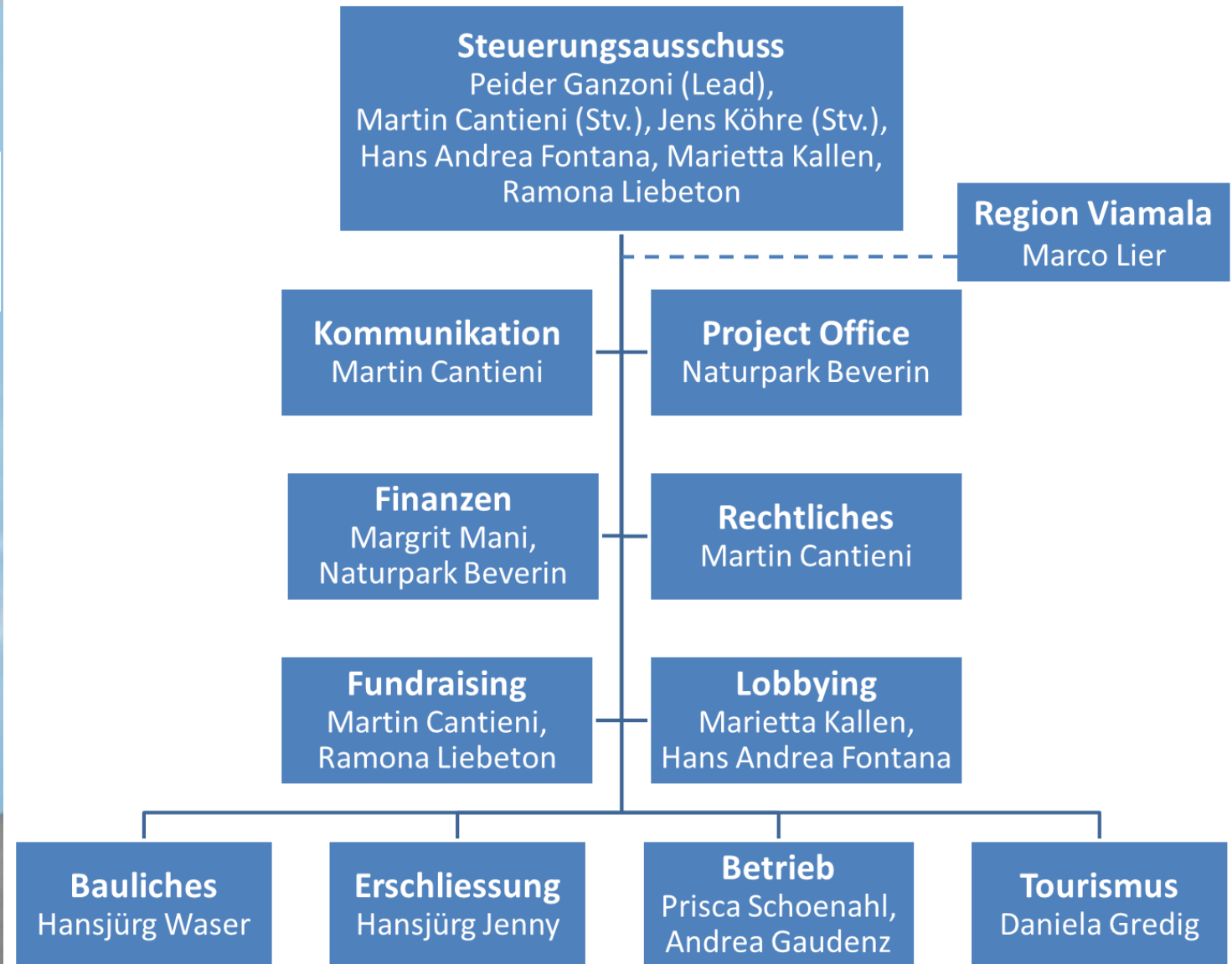
info@autobahnkirche.ch

Anhang



IG Autobahnkirche Andeer – Val Schons

Die Interessensgruppe setzt sich aus Einheimischen zusammen, die alle pro bono für das Projekt arbeiten.



Stiftungsrat Autobahnkirche Andeer – Val Schons

Präsident

Lombardini Robert Ehem. VRP / VR-Mandate, Hünenberg

Vizepräsidenten

Cantieni Martin Lic. iur. HSG / RA, Andeer

Köhre Jens Ref. Pfarrer / Mitglied ev.-ref. Kirchenrat GR,
Flims

Mitglieder

Demarmels Ricarda CFO Emmi, Kastanienbaum

Michael Peter J Partner & Sitzleiter KPMG, St.Gallen

Gaudenz Andrea Vorstand ref. Kirchgemeinde, Andeer

Schoenahl Prisca Vorstand kath. Kirchgemeinde, Andeer

Hössli Bernhard Head Group Tax Partners Group, Zürich

Patronatskomitee Autobahnkirche Andeer – Val Schons

Bonnemain Joseph Maria
Buchmann Urs
Bürcher Peter
Cahenzli Erika
Camichel Bromeis Cornelia
Caminada Andreas
Decurtins Arthur
Engler Stefan
Fuchs Andreas
Gadient Brigitta M.
Gehrig Bruno
Goetschi Peter
Hess Hans-Peter
Hösly Balz
John Hubert
Lebrument Susanne
Lombardi Filippo
Lombardini Robert
Müller Thomas
Röthlisberger Jörg
Schmid Martin
Stuker Jürg
Tischhauser Pia
Tschüscher Klaus
Vinzens Alois

Bischof von Chur
Vice-Chairman CS, Hong Kong
Ehem. Apost. Admin. Bistum Chur, Schwyz
Kirchenratspräsidentin evang. LK GR, Untervaz
Ehem. Dekanin der evang. LK GR Zürich
Spitzenkoch, Fürstenaubruck
Ehem. Mitglied GL UBS / VR-Mandate, Davos/And.
Ständerat GR, Chur
Bischofsvikar Bistum Chur, Chur
a.NR/Präsidentin Schweiz Tourismus, Chur
Ehem. VRP / VR-Mandate, Winterthur
Zentralpräsident Touring Club Schweiz, Fribourg
Ehem. Präs. Swissmem / VR-Mandate, Pfäffikon
Präsident Greater Zürich Area, Zürich
Prof. Chefarzt Urologie KSW, Winterthur
VR-Delegierte Somedia, Chur
Stadtrat Lugano / VR Mandate, Lugano
Unternehmer und VR, Hünenberg/Andeer
Dekan der evang. LK GR, Arosa
CEO / VR / StiRa, Zürich und Arosa-Lenzerheide
Ständerat GR, Chur
Generalvikar Bistum Chur, Chur
MD & Senior Partner BCG, Bäch
Ehem. Regierungschef von LIE, Ruggell
Ehem. CEO GKB / VR-Mandate, Domat/Ems